

## Ostanatolien 29.04.2010 – 9.05.2010

### **Eine Reise von der Küste des Schwarzen Meeres, über das Zentrum der georgisch-armenischen Kirchen des 10.Jhs., über Erzurum bis in die Kommagene zum Nemrut Dag.**

**1.Tag, 29.04.:** Flugreise von München oder Wien nach Istanbul: Stadtrundfahrt und ausgewählte Besichtigung ev.von Haghia Sophia, Blauer Moschee und dem römischen Hippodrom – 1. Übn.

**2.Tag, 30.04.:** Flug Istanbul-Trabzon am Schwarzen Meer – Besichtigung der Stadt **Trabzon**, dem antiken Trapezunt: Haghia Sophia mit byzant. Fresken, Mosaiken und Reliefs, Festungsbezirk mit Kaiserpalast, Ortahisar-Moschee (15.Jh. in Kirche des 11.Jhs.eingebaut), Eugenius-Kirche usw. – Trabzon: 2.Übn.

**3.Tag, 1.05.:** Fahrt ins Hinterland (ca. 45 km) zum **Sümela – Kloster**: das Kloster gehört zu den bedeutenden byzantinischen Kunstschatzen der Türkei, (Gründg.im 4.Jh., Blütezeit im 14.Jh.). In die steile Felswand gebautes Marienkloster mit Freskenschmuck (anstrengender Aufstieg!) – Trabzon: Restbesicht.und 3.Übn.

**4.Tag, 2.05.:** landschaftliche reizvolle Fahrt von Trabzon an der Küste des Schwarzen Meeres entlang der Abhänge der pontischen Berge nach Osten – **Rize**: Zentrum des türkischen Teeanbaus – **Hopa**: Grenzstadt vor der armenischen Grenze - nach SO durch die wilde Landschaft des Kackar-Gebirges über **Artvin** nach **Yusufeli**: Städtchen in engem Tal inmitten einer bizarren Bergwelt als Ausgangspunkt für Tracker und Wildwasserfahrer (Hotel Barcelona) – 4. Übn.

**5.Tag, 3.05.:** von Yusufeli nach Norden und Fahrt zum „georgischen Athos“ im Imherevi-Tal: **Dolishane** (Kirche 9/10.Jh.), **Ardanuc**, **Yeni Rabat** (georg. Kloster 9.Jh.) – bei Yusufeli Besuch der **Dörtkilise** (georg. Kirche 10.Jh.) und Kirche in **Parhal** (10.Jh.) – Kars: 5. Übn.

**6.Tag, 4.05.:** Kars – Fahrt nach **Ani**: Ruinenstadt nahe der armenischen Grenze über zwei Flusscanons gelegen; einst armenische Hauptstadt, zählte im 11.Jh. 1000 Kirchen, 1250 durch Mongolen zerstört; sehenswert sind die Meisterwerke armenischer Baukunst wie Kuppelkirchen und Basiliken mit reichem Architekturdekor – neben der Kathedrale mehrere weitere Kircheruinen vom 11.bis 13.Jh. – Erzurum: 6. Übn.

**7.Tag, 5.05.:** **Erzurum**: Besichtg.von Zitadelle, Lala Pascha Moschee (16.Jh.), Medrese der Prinzessin, Türben, Rüstem Pascha Karawanserai - Fahrt über Bingöl und Elazig nach **Kommagene** in die wilde Berglandschaft um den Nemrut Dag. Hotel in Kahta oder näher beim Nemrut Dag: 7.Übn.

**8.Tag, 6.05.:** Kahta und Umgebung- Besichtigung: **Karakus-Hügel**: künstlicher Grabhügel des Mithridates II; mamelukische Burgruine **Yeni Kale** (13.Jh.); röm. **Cendere Brücke**; **Arsameia am Nymphaios**: Ausgrabungen der hellenistisch-röm.Stadt. Ausführlicher Besuch des einzigartigen Grabhügels des (UNESCO-

Liste) **Nemrut Dag**: Götterberg und Gedenkstätte für die Könige von Kommagene, Ost-und West-Terrassen mit überlebensgroßen Figuren der kommagenischen Könige und der olympische Götter (hellenistische Zeit)  
Fußweg von ca.15 Minuten zur Götterterrasse – Kahta od.Umgebung: 8. Übn.  
9.Tag, 7.05.: weitere Besichtigungen( s.oben) und kurze Fahrt über Siverek nach **Diyarbakir**: 9.Übn.

10.Tag, 8.05.: Besichtg. von **Diyarbakir**, der heimlichen Hauptstadt der Kurden: gewaltige Stadtmauer (gebaut seit 4.Jh.) und Zitadelle, Große Moschee (seit 7.Jh. Moschee), Safa Moschee (15./16.Jh.) und weitere Moscheen, Marienkirche usw. – 10.Übn.

11.Tag, 9.05.: Rückflug Diyarbakir – Istanbul – München oder Wien

Änderungen vorbehalten!